



Zum Bestaunen: Bis zu 3500 Stunden arbeiten die Modellbauer an ihren Schiffen. Foto: Keldenich

# U-Boote im Weiher

## Schaufahrten des Modellsportclubs Düren

Niederau. „Wenn der Modellsportclub Düren sein jährliches Schaufahrten mit ferngesteuerten Schiffen veranstaltet, ist immer schönes Wetter“ Die mutige Prognose der Veranstalter bestätigte sich tatsächlich, und so wurde der Weiher an Schloss Burgau wieder einmal für einige Stunden zum Tummelplatz für die Besucher zahlreicher selbst gebauter Schiffsmodelle. Da kreuzten 30 Yachten, Schnellboote, Ozeandampfer, Kriegsschiffe, und U-Boote fuhren sogar unter Wasser und erschreckten beim Auftauchen die Enten. Die maßstabgetreu gebauten Modelle sind der ganze Stolz ihrer Besitzer, die sie teilweise über drei Jahre hinweg in bis zu 3500 Arbeitsstunden fabriziert haben. Diese Fachleute konnten sich am Ufer auch mit Gleichgesinnten aus Stolberg, Köln und Aachen austauschen, die als Abordnungen ihrer Klubs nach Düren gekommen waren. Für die Besucher und zahlreiche Spaziergänger demonstrierten die Klubmitglieder ihre Schätze auch an Land, wo man dem einen oder anderen sogar beim Miniatur-Schiffsbau über die Schulter sehen durfte.

(kel)